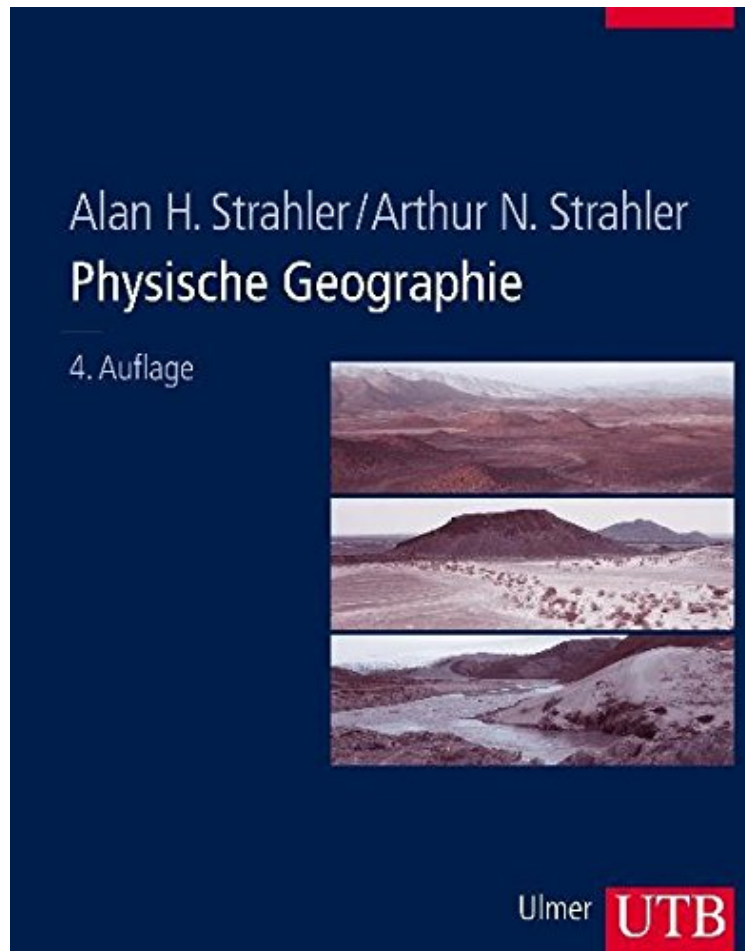


Physische Geographie

Von Alan H. Strahler, Arthur N. Strahler
audiobook | *ebooks | Download PDF | ePub | DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #185856 in BcherVerffentlicht am: 2009-09-16 Abmessungen: 10.91 x 1.34b x 8.58l, Einband: Gebundene Ausgabe 688 Seiten | File size: 48.Mb

Von Alan H. Strahler, Arthur N. Strahler : Physische Geographie before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Physische Geographie:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 10 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr empfehlenswert. Von Sabrina F. Dieses Buch ist eine auerordentlich gut gelungene Literatur zum Thema "Physische Geographie". Es umfasst smtliche Teilgebiete und beschreibt diese durchaus ausfhrlich. In seiner Einfachheit ist es fr jederman verstndlich zugleich bleibt es fachlich sehr hochwertig. Untersttzt wird die Verstndlichkeit mit einer vielzahl an Graphiken, Skizzen und Bildern, die es auch fr den "optischen Typ" als angenehm erscheinen lsst! 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zu viele Lokalisierungsfehler! Von Felix P. Es wurde bereits viel ber den Inhalt des Buches geschrieben. Auch ich halte es fr ein gutes Lehrbuch, das alle Bereiche der Physischen Geographie ausreichend abdeckt und sich fr mein Geographiestudium als tolle Ergnzung zu den Vorlesungen erweist. Ich wrde zwischen vier und fnf Punkten schwanken, manche Erklrung knnte noch etwas ausfhrlicher sein, so wird

beispielsweise der Corioliseffekt nicht gänzlich erklärt, obwohl er eine sehr große Bedeutung für die Windsysteme der Erde hat. Der Grund warum ich allerdings nur drei gebe ist, dass in der deutschen Ausgabe dieses Werkes eine für ein Lehrbuch nicht akzeptable Menge an Fehlern enthalten ist. Bei den sporadischen Buchstabenfehler (die eigentlich jede automatische Rechtschreibprüfung erkennt) kann man hinwegsehen. Dass die Formatierung von Grafiken mitunter nicht zur Beschreibung derselbigen passen strit aber manchmal sehr. Einige Beispiele:- Auf S. 179 werden schwarze und graue Isobaren in Abbildung 5.18 beschrieben. Tatsächlich sind sie schwarz und blau.- Auf S. 176 steht in der Bildunterschrift zu Abb. 5.12 (Corioliskraft): "Blaue Pfeile zeigen die ursprüngliche Bewegungsrichtung und rote Pfeile die Bewegungsrichtung so, wie sie für einen Beobachter der Erde von außen erscheint." In der deutschen Ausgabe sind die Pfeile blau und schwarz, oder besser gesagt schwarz und blau. Die blauen Pfeile in der deutschen Ausgabe entsprechen den roten in der englischen. Diese Abbildung hilft damit nicht den Effekt zu verstehen, sondern verwirrt nur. Genderte Farben in der deutschen Ausgabe ohne entsprechende Änderung des Bildtextes treten häufiger auf. Desweiteren gibt es Fehler in der Übersetzung, die jedem Menschen mit Verstand beim erstmaligen Durchlesen auffallen müssen. Auch hier zwei Beispiele:- Auf S. 75 steht: "...und der Sonnenaufgang beginnt relativ hoch am Horizont,..." was Unsinn ist. "Hoch am Horizont" gibt es nicht, höchstens "hoch über dem Horizont", wo ein Sonnenaufgang aber sicher nicht beginnt. Das englische Original schreibt hier in etwa, dass der Tag im Sommer in den mittleren Breiten mit steil steigender Sonne beginnt und daher schnell eine hohe Einstrahlung erreicht wird.- Auf S. 74 ist graphisch der Verlauf der Sonne am Himmel für verschiedene Standorte dargestellt. Hier wurde "noon" (Mittag) mit "Nacht" übersetzt. Und scheinbar ist weder dem Bildbearbeiter noch einem Korrekturleser aufgefallen, dass sich "Nacht" und "Mitternacht" (was an korrekter Stelle steht) sich nicht im 12h-Rhythmus abwechseln, wie uns die Grafik glauben lässt. Ich gebe zu, die meisten Fehler erkennt jeder sofort selbst (was deren Auftreten eigentlich noch schlimmer macht), einige sind aber für Menschen ohne Vorwissen schwer zu erkennen und deren Häufigkeit ist für mich für ein Fachbuch nicht akzeptabel, zumal es bereits die vierte Auflage ist. Frühere Auflagen zum Vergleich ob die Fehler dort auch enthalten waren habe ich allerdings nicht. Da die Fassung laut Verlagsangabe "komplett bearbeitet" ist, könnten sie zum ersten Mal hier auftreten. Ich hoffe die vielen Fehler werden in einer neuen Auflage korrigiert, bis dahin hat das Buch meiner Ansicht nach keine bessere Wertung verdient. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr gut - mit Einschränkungen Von Ein Kunde Insgesamt sehr gutes und (beinahe) vollständiges Allgemeinwerk. Allerdings ist mir bei diversen Prüfungsvorbereitungen die sehr ungewöhnliche Gliederung der Themen aufgefallen. Manche Themen (wie zum Beispiel Hydrogeographie oder Klimatologie) sind auf 3, 4 oder 5 Kapitel verteilt. Das mag dem einen gefallen, da es das vielzitierte "vernetzte Denken" fördert - zum leichteren Auffinden von bestimmten Themenkomplexen würde aber eine klarere Gliederung beitragen - zumal das Register nicht unbedingt vollständig ist... Trotz allem ein sehr gutes Buch!

Kurzbeschreibung Jetzt durchgehend farbig gestaltet! Dieses Lehrbuch zur Physical Geography erschien erstmals vor vier Jahrzehnten und gilt seither, auch außerhalb des englischen Sprachraums, als eines der führenden Studienbücher der Physischen Geographie. Nun wurde das bewährte Lehrbuch komplett neu bearbeitet. Diese 4. Auflage der Physischen Geographie führt die Stärken der vorhergehenden Auflagen fort und enthält zahlreiche Neuerungen: Text und Abbildungen sind aktualisiert und viele neue Inhalte sind hinzugekommen. Erweitert sind auch die Abschnitte über Umwelt und Naturschutz mit Themen wie geothermale Energiequellen, Erdbeben als Umweltrisiken oder die grüne Revolution. Aus dem Inhalt: - Die Erde als rotierender Planet - Die globale Energiebilanz - Lufttemperatur - Luftfeuchtigkeit und Niederschlag - Winde und globale Zirkulation - Globale Klimasysteme - Biogeographische Prozesse - Die Vegetationszonen der Erde - Böden der Welt - Gesteine und Minerale - Lithosphäre und Plattentektonik - Vulkanisch und tektonisch bedingte Oberflächenformen - Verwitterung, Massenbewegungen und periglaziale Prozesse - Das Wasser der Kontinente - Fluviale Geomorphodynamik - Oberflächenformen und Gesteinsstruktur - Küsten - Eiszeiten und glaziale Landschaften über den Autor und weitere Mitwirkende Prof. Dr. Alan H. Strahler lehrt an der Boston University.